

E 10/10/13

Niederschrift

über die Sitzung des Orsrates des Gemeindebezirkes Rappweiler-Zwalbach am 09.09.2013 im Schulgebäude Rappweiler-Zwalbach.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Anwesende Mitglieder des Orsrates Rappweiler-Zwalbach:

1. Maria Greuter, Vorsitzende
2. Daniel Holz, Schriftführer
3. Michael Dicke
4. Silvia Griem
5. Sylvia Kammer-Emden
6. Karsten Kiefer
7. Hanno Klein
8. Mario Steuer

Entschuldigt: Michael Görgen

Gäste:

1. Werner Hero, Bürgermeister (bei TOP 1 anwesend)
2. Christian Dietrich, Kämmerer (bei TOP 1 und 2 anwesend)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines neuen Ortsratsmitgliedes
2. Nachtragshaushalt
3. Termin St. Martin
4. Dorfplatz Zwalbach
5. Verkehrsberuhigung und Sanierung Hochwaldstraße
6. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen

Die Vorsitzende und der Ortsrat stellen fest, dass der Ortsrat beschlussfähig ist.

1. Verpflichtung eines neuen Ortsratsmitgliedes

Nach der Mandatsniederlegung durch Heiko Jungmann und dem Verzicht der nächsten Ersatzperson der CDU-Orsratsliste ist Mario Steuer Nachrücker in den Ortsrat. Das neue Mitglied wird vom Bürgermeister verpflichtet und hierüber eine gesonderte Niederschrift gefertigt.

2. Nachtragshaushalt

Der Kämmerer der Gemeinde Weiskirchen erläutert, dass als Ergebnis der Ausschreibung und Angebotseröffnung zur Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen nach der Ökodesign-Richtlinie festzustellen ist, dass der im Haushalt eingestellte Betrag nicht ausreicht. Daher sei der Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung notwendig. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen erhöht sich dadurch um 15.218,04 Euro. Ortsvorsteherin Maria Greuter spricht sich für die Einstellung der erforderlichen Mittel zur Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen

nach der Ökodesign-Richtlinie und die Zustimmung zur Nachtragshaushaltssatzung aus. Das Ortsratsmitglied Daniel Holz stellt die vorgenannte Maßnahme nicht in Frage. Holz verweist aber gleichzeitig auf seine Kritik an der Haushaltspolitik der letzten Jahre bei der Beratung des Haushaltes am 26.03.2013 und das erneute Fehlen wichtiger Maßnahmen für Rappweiler-Zwalbach (Verkehrsberuhigung und Sanierung der Hochwaldstraße, Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges) im Haushalt 2013. Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt die Ortsvorsteherin über die Nachtragshaushaltssatzung abstimmen.

Abstimmung: 5 Ja, 1 Nein, 2 Enthaltungen.

Der Ortsrat Rappweiler-Zwalbach hat damit dem vorliegenden Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 **zugestimmt**.

3. Termin St. Martin 2013

Ortsvorsteherin Maria Greuter schlägt vor, den Termin der St. Martin-Feier auf den 08.11.2013 festzulegen. Hierzu gibt es keine Einwände der Ratsmitglieder.

Beschluss: Der Ortsrat legt den Termin der St. Martin-Feier in Rappweiler-Zwalbach auf den 08.11.2013 fest.

Abstimmung: Einstimmig.

4. Dorfplatz Zwalbach

Das Ratsmitglied Daniel Holz hatte nach seiner entsprechenden Anregung vom 13.06.2012 in der letzten Sitzung diesen Tagesordnungspunkt beantragt, um für den Platz an der alten Schule in Zwalbach eine zufriedenstellende Lösung zu finden. Konkret geht es hierbei um den während der damaligen Arbeiten kurzentschlossen angelegten „Bouleplatz“, der allerdings nicht in der von ihm 2008 im Ortsrat vorgelegten Planskizze enthalten war. Holz betont noch einmal, dass mit ehrenamtlichem Einsatz und mit geringen Landesmitteln („Tatort Dorfmitte“) ein insgesamt sinnvolles Projekt umgesetzt wurde, da vorher der Platz zum Teil durch Bauschuttalagerungen, Müll und Wildwuchs in einem unakzeptablen Zustand war. Zur Gestaltung des o.g. Teils des Platzes macht er anschließend vier Vorschläge. Ortsvorsteherin Maria Greuter schlägt ihrerseits die Bepflanzung dieses Bereichs durch zwei Büsche vor. In der Diskussion der Ratsmitglieder einigt sich der Ortsrat auf die Bepflanzungslösung. Auch die nach dem Entwurf von Daniel Holz erstellte und inzwischen vollständig finanzierte Tafel zur Zwalbacher Dorfgeschichte soll dort errichtet werden. Allerdings sind die schon vor mehreren Monaten beauftragten Ständer für die Tafel noch nicht fertiggestellt. Diesbezüglich muss es nach Auffassung der Ratsmitglieder nun baldmöglichst eine Lösung geben und gegebenenfalls ein anderer Anbieter beauftragt werden.

Beschluss: Der Ortsrat beauftragt die Ortsvorsteherin sich mit dem Gärtner der Gemeinde bezüglich einer im Herbst vorzunehmenden Bepflanzung in Verbindung zu setzen. Bezüglich der Tafel zur Zwalbacher Dorfgeschichte wird sie beauftragt, einen anderen Anbieter auszuwählen, falls der bisherige Anbieter nicht zeitnah liefern kann.

Abstimmung: Einstimmig.

5. Verkehrsberuhigung und Sanierung der Hochwaldstraße

Um die Behandlung dieser Thematik hatte das Ratsmitglied Daniel Holz in der letzten Sitzung erneut gebeten, da als Ergebnis des Gespräches der Ortsvorsteherin, des CDU-Fraktionsvorsitzenden im Gemeinderat und ihm selbst im September 2012 vereinbart worden war, dass der Ortsrat Vorschläge für die Verkehrsberuhigung der Hochwaldstraße macht. Ortsvorsteherin Maria Greuter verweist auf den schlechten Zustand der Hochwaldstraße in Rappweiler-Zwalbach und geht auch auf die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde Weiskirchen ein. In ihren Ausführungen macht sie deutlich, dass die Sanierung der Hochwaldstraße für sie Priorität besitzt. Maria Greuter betont auch die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde bei der Hochwaldstraße. Das Ratsmitglied Daniel Holz hält es für wichtig, die

Sanierung der Hochwaldstraße mit einer Verkehrsberuhigung zu verbinden und erläutert zunächst das bestehende Konzept des Ortsrates vom 16.06.2005. Dieses Konzept sieht insgesamt fünf Verkehrsinseln mit Baumbewuchs in der Fahrbahnmitte vor. Angesichts des immer wieder angeführten Kostenarguments gegen diese auch städtebaulich sinnvolle Lösung weist Holz aber auch auf die kostengünstigere Möglichkeit durch auf die Straße aufgelegte und gegen seitliches Verschieben fest verankerte Inselemente hin. In der Diskussion der Ortsratsmitglieder wird die allgemeine Unzufriedenheit mit der nun schon jahrelang betriebenen Flickschusterei bezüglich der Straßenschäden deutlich. Zudem besteht die überwiegende Auffassung, dass mit der Straßensanierung auch eine Verkehrsberuhigung einhergehen muss, da die sanierte Straße ansonsten noch stärker zur „Rennstrecke“ würde. Die Ratsmitglieder befürchten, dass der kommende Winter zu einer weiteren Verschlechterung der Fahrbahn führt.

Beschluss: Der Ortsrat Rappweiler-Zwalbach weist auf die Dringlichkeit der Sanierung der Hochwaldstraße und die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde hin. Als Alternative zum bestehenden Konzept des Ortsrates vom 16.06.2005 hält der Ortsrat auch eine Lösung mit aufschraubbaren Fahrbahnteilern, Verkehrsinseln und Verschwenkungen für möglich. Der Ortsrat bittet die Verwaltung um eine Prüfung der Kosten und der rechtlichen Zulässigkeit sowie ggf. um Alternativvorschläge.

Abstimmung: Einstimmig.

6. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen

a) Gespräch vom 16.05.2013

Ortsvorsteherin Maria Greuter verliest den Aktenvermerk der Verwaltung zum Gespräch zwischen ihr, Ortsratsmitgliedern, dem Bürgermeister und den Abteilungsleitern der Gemeindeverwaltung am 16.05.2013, in dem auch die Nicht-Veröffentlichung von Ortsratsniederschriften im Amtsblatt thematisiert wurde. Eine Veröffentlichung der in Rede stehenden Niederschriften wird vom Bürgermeister weiterhin abgelehnt. Der Aktenvermerk und die diesem inzwischen beigefügten Schreiben von Daniel Holz vom 26.08.2013 sowie Maria Greuter vom 09.09.2013 werden der Niederschrift hinzugefügt. Ebenfalls der heutigen Sitzungsniederschrift hinzugefügt wird die umfangreiche Auflistung von Verstößen gegen die Rechte des Ortsrates, die von der SPD-Ortsratsfraktion für das Gespräch vom 16.05.2013 erstellt wurde. Das Ortsratsmitglied Daniel Holz bedauert ganz ausdrücklich, dass es trotz des Umfangs der dokumentierten Verstöße gegen die Ortsratsrechte im Ortsrat offenbar keine Mehrheit für eine Klärung durch die Kommunalaufsicht gebe. Holz sieht darin eine Selbstaufgabe durch den Ortsrat, der sich so ad absurdum führe und nicht mehr ernst genommen werde. Die Ratsmitglieder Silvia Griem und Sylvia Kammer-Emden kritisieren in ihren Wortmeldungen die Behandlung des Ortsrates und halten ebenfalls die Anrufung der Kommunalaufsicht für notwendig. Das Ratsmitglied Hanno Klein kann der Argumentation durch Teile der SPD-Ortsratsfraktion nicht zustimmen und spricht sich gegen eine Anrufung der Kommunalaufsicht aus. Auch Ortsvorsteherin Maria Greuter nimmt gegen die Anrufung der Kommunalaufsicht Stellung und weist außerdem daraufhin, dass in dieser Sitzung keine Beschlussfassung hierzu möglich ist.

b) Marktbus der Gemeinde Losheim

Das Ratsmitglied Daniel Holz fragt nach dem Sachstand zum Ortsratsbeschluss vom 08.03.2013 zur Einbeziehung von Rappweiler-Zwalbach in den Marktbus der Gemeinde Losheim. Ortsvorsteherin Maria Greuter berichtet, dass es hierzu zeitnah ein Gespräch der beiden Bürgermeister geben wird.

c) Dorfbrunnen Zwalbach

Das Ortsratsmitglied Daniel Holz weist auf die Undichte des Zwalbacher Brunnens hin. Die Ortsvorsteherin teilt mit, dass sie sich diesbezüglich schon an die Verwaltung gewandt habe und die Erledigung zugesagt sei.

d) Sanierung der Buswartehäuschen

Ortsvorsteherin Maria Greuter berichtet auf Anfrage des Ratsmitglieds Daniel Holz, dass sie noch keine Informationen darüber hat, ob und wann die Ortsratsempfehlung zur Sanierung der Buswartehäuschen vom 18.09.2012 umgesetzt wird.

e) Ortseingangsschilder

Zu einer weiteren Anfrage zur Errichtung der übrigen Ortseingangsschilder teilt Ortsvorsteherin Maria Greuter mit, dass alle noch ausstehenden Tafeln in der Gesamtgemeinde zusammen errichtet würden.

f) Dorfkreuz Zwalbach

Nachdem die Neugestaltung der Bepflanzung am Dorfkreuz von Zwalbach im Frühjahr in privater Initiative durchgeführt wurde, wurden die reinen Sachkosten (Kauf der Pflanzen) bei der Gemeinde eingereicht. Entgegen der Ablehnung des Sachkostenzuschusses im Frühjahr 2012 wurden nun doch die Pflanzkosten übernommen. Daniel Holz betont in diesem Zusammenhang, dass es gerade für eine finanzschwache Gemeinde ein sinnvolles und letztlich kostensparendes Modell sei, ehrenamtliches Engagement in den Dörfern durch Übernahme der Sachkosten zu unterstützen.

g) Schulgebäude Rappweiler-Zwalbach

Auf Anfrage der stellvertretenden Ortsvorsteherin Silvia Griem berichtet Hanno Klein, dass die Überdachung zwischen Altbau und Neubau des Schulgebäudes abgerissen wird.

h) Sperrung Alter Sportplatz

Ortsvorsteherin Maria Greuter informiert, dass Teile des Alten Sportplatzes aufgrund der vorhandenen Senken inzwischen aufgearbeitet wurde. Angesichts der Neueinsaat des betreffenden Teils ist dieser in der nächsten Zeit gesperrt.

i) Ausbesserungsarbeiten

Vor dem Hintergrund eines aktuellen Falles fragt die stellvertretende Ortsvorsteherin Silvia Griem, ob die Ortsvorsteherin bei Straßenausbesserungsarbeiten in Rappweiler-Zwalbach vorab informiert wird. Ortsvorsteherin Maria Greuter teilt mit, dass hierbei keine vorherige Information an sie erfolgt.



Die Vorsitzende



Der Schriftführer

Anlagen zur Niederschrift:

- Gesprächsvorlage der SPD-Ortsratsfraktion (zum Gespräch zwischen dem Bürgermeister der Gemeinde Weiskirchen und Vertretern des Orsrates Rappweiler-Zwalbach am 16.05.2013) vom 13.05.2013
- Vermerk der Gemeindeverwaltung zum Gespräch zwischen dem Bürgermeister der Gemeinde Weiskirchen und Vertretern des Orsrates Rappweiler-Zwalbach am 16.05.2013
- Schreiben des Ortsratsmitgliedes Daniel Holz vom 26.08.2013
- Schreiben der Ortsvorsteherin Maria Greuter vom 09.09.2013